

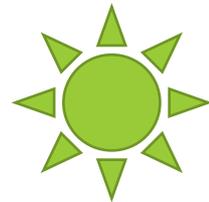
# Konzeption



# Inhaltsverzeichnis

## Grundlegendes

1. Leitgedanke
2. Vorwort des Trägers
3. Auftrag der Kindertagesstätte
4. Wer kann uns besuchen? Voraussetzungen für den Besuch
5. Lage der Kita
6. Öffnungszeiten und Kernzeit
7. Integrationsgruppe
8. Räumlichkeiten und Ausstattung
9. Garten
10. Personal
11. Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung nach § 8 SGB VIII

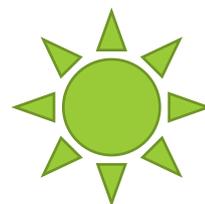


## Pädagogische Arbeit

12. Pädagogik
13. Ziele der pädagogischen Arbeit
14. Schulvorbereitende Arbeit und Vorkurs Deutsch
15. Ein Tag bei uns
16. Geburtstage
17. Brotzeit und Mittagessen

## Kooperation

18. Zusammenarbeit
19. Teamarbeit
20. Kooperation mit der Schule

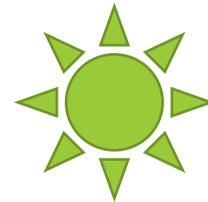


## Elternarbeit

- 21. Erziehungspartnerschaft mit den Eltern
- 22. Elternbeirat

## Sonstige Infos

- 23. Schließtage
- 24. Buchungszeiten
- 25. Anmeldung und Hausführung
- 26. Beschwerdemanagement
- 27. Praktikantinnen
- 28. Adresse



Kinder sind Reisende,  
die nach dem Weg fragen.  
Wir wollen ihnen gute Begleiter sein.  
(Unbekannt)



## 1. Leitgedanke

Das individuelle „Sein“ entwickeln dürfen, in der Gemeinschaft Liebe, Anerkennung und Zuversicht finden; eine schützende, helfende und wissende Hand auf der Schulter zu spüren!

... und mit einem Lächeln in die Zukunft gehen



## 2. Vorwort

Sehr geehrte Eltern,

Sie haben das Konzept der Kindertagesstätte Moosflitzer, der Gemeinde Surberg, in den Händen und damit beginnt für Sie und Ihr Kind ein neuer Lebensabschnitt. Ihr Kind wird nun ein Krippen- oder Kindergartenkind. Sie übergeben die Erziehung Ihres Kindes für die von Ihnen gewählte Zeitspanne in sehr kompetente Hände.

Die Hauptaufgabe ist es, Kindern zu helfen, ihre persönliche Identität auf- und auszubauen, ihr Selbstwertgefühl zu erweitern und sich auf eine soziale Gemeinschaft einzulassen.

Es wird immer deutlicher, dass die vielfältigen unterschiedlichen Irritationen heutiger Kindheiten sich dadurch beheben lassen, wenn die Kinderbetreuung sich weitaus mehr auf die Bedürfnisse der Kinder konzentriert, damit diese Sicherheiten und Verlässlichkeiten erleben können. Beides ist die Grundlage für eine notwendige Entwicklung von Kindern.

Kinderleben brauchen einen eigenen Entwicklungszeitraum „Kindheit“ und genügend Platz, sich in unserer schnelllebigen Zeit zu orientieren und sich entsprechend entfalten zu können. Unser gemeindliches Haus für Kinder versucht, diesen Erfahrungsraum zu bieten.

Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen die Arbeit unseres Hauses vor. Wir sind besonders stolz, dass wir Ihnen und Ihren Kindern eine Betreuung in sehr hellen und großzügig ausgestatteten Räumen bieten können.

Bereits in den letzten Jahren hat unsere gemeindliche Kinderbetreuung ihren Bildungsauftrag, d. h. Unterstützung der Lern-, Leistungs-, Bildungs-



und Handlungsbereitschaft der Kinder, als sehr wesentlich angesehen und diese in der täglichen Arbeit mit den Kindern umgesetzt.

In diesem Sinne wird die *Gemeinde Surberg* immer bemüht sein, in diesem Haus in herrlicher Lage und Umgebung Ihr Kind auf die Schulzeit vorzubereiten, Ihnen und Ihren Kindern eine angenehme Zeit zu bieten und zu unterstützen, wo dies möglich ist.

Michael Wimmer  
1. Bürgermeister



### 3. Auftrag der Kindertagesstätte

„Kindertagesstätten sind außerschulische Tageseinrichtungen zur regelmäßigen Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern.“ (BayKiBiG Art. 2 Begriffsbestimmungen)

In der Kita Moosflitzer werden Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt betreut. Unsere pädagogische Arbeit richtet sich nach dem BEP (Bayerischer Bildungs- und Erziehungsplan).

### 4. Wer kann uns besuchen? Voraussetzungen für den Besuch

Alle Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr bis hin zum Schuleintritt können in der Kita Moosflitzer aufgenommen werden. Seit dem 01.03.2020 ist eine Masernimpfung Voraussetzung für den Besuch einer KiTa. Nur mit einem entsprechenden Impfstatus dürfen wir die Kinder aufnehmen.

Auch Kinder aus umliegenden Gemeinden sind bei uns herzlich willkommen!

### 5. Lage der Kita

Nur ca. fünf Kilometer von Traunstein entfernt, finden Sie uns im idyllischen Lauter am Ortsrand. Umgeben von Wiesen und Wäldern, mit angrenzendem Schlittenberg und Bolzplatz, sind wir naturnah in die Umwelt eingebettet. In unserem Gebäude befinden sich die Kinderkrippe sowie der Kindergarten. Etwa drei Kilometer von hier entfernt, finden Sie unsere Waldgruppe „Die Waldameisen“, die ganzjährig die Natur erleben und genießen.



## 6. Öffnungszeiten und Kernzeit

Die Öffnungszeiten ist von Montag bis Donnerstag von 7 - 15.30 Uhr und am Freitag von 7 - 14 Uhr

Die Kernzeit in unserer Einrichtung ist von 8.30 - 12.30 Uhr.

Während dieser vier Stunden arbeiten unsere Fachkräfte intensiv mit Ihrem Kind, daher legen wir großen Wert auf die Einhaltung dieser wertvollen Zeit.

## 7. Integrationsgruppe

In unserer Integrationsgruppe nehmen wir Kinder zwischen 3 und 6 Jahren auf, die körperliche Einschränkungen (z. B. chronische Erkrankungen, motorische Beeinträchtigungen, usw.),

Entwicklungsverzögerungen (z. B. Sprache, Wahrnehmung, usw.),

Verhaltensauffälligkeiten (z. B. Aggression, Unruhe, extreme Schüchternheit, usw.) oder geistige Behinderungen haben.

Die Kinder werden in dieser Gruppe bei Vollbelegung der Integrationsplätze von drei Fachkräften täglich betreut und gefördert. Einmal in der Woche besucht eine Integrationsfachkraft der Frühförderstelle Traunstein die Integrationskinder und fördert diese ganzheitlich.

Der Alltag wird geprägt von festen Strukturen, da diese den Kindern Sicherheit und Orientierung geben.

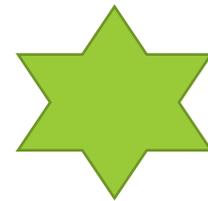
Integrationskinder geben ihr eigenes Tempo für die Entwicklung und Entfaltung vor und unsere Fachkräfte unterstützen und begleiten sie dabei.



## 8. Räumlichkeiten und Ausstattung

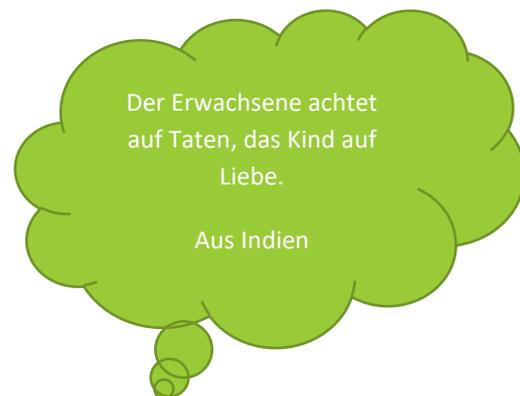
In der Kita Moosflitzer finden Sie folgende Räume:

- Großzügiger Eingangsbereich
- Garderoben
- Gruppenräume mit Nebenräumen
- Kinderbäder und -toiletten
- Materialraum
- Musikzimmer mit Bücherei
- Turnhalle mit Geräteraum
- Büro
- Zwei Küchen
- Lagerräume
- Waschküche
- Erwachsenentoiletten
- Direkten Durchgang zu unserer Kinderkrippe
- Personalraum
- Mittagessenraum



Spielmaterialien sind in großzügigem Umfang vorhanden:

- Brettspiele
- Legematerial
- Bücher
- Lernspiele
- Turngeräte
- Verkleidungsmaterial
- Puzzle
- Instrumente
- Bastelmaterial
- Konstruktionsmaterial
- Außenfahrzeuge
- Sandspielsachen



## 9. Garten

In unserem weitläufigen Garten finden Sie für Ihr Kind viele Spielgeräte. Der angrenzende Parkplatz wird außerhalb der Bring- und Abholzeit auch mal gerne als zusätzliche Spielfläche genutzt.

Auf unserem eigenen Kunstrasenplatz können die fußballbegeisterten Kinder Tore schießen.

## 10. Personal

In der Kita Moosflitzer arbeiten Erzieherinnen, Kinderpflegerinnen, (pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte) und Jahrespraktikantinnen mit Ihrem Kind. Die Arbeitszeiten des pädagogischen Personals richten sich nach den Buchungszeiten der zu betreuenden Kindern.

Zur Mittagszeit werden wir von einer hauswirtschaftlichen Kraft unterstützt.

Für die Sauberhaltung unserer gesamten Einrichtung sind vier Reinigungskräfte zuständig.

Für die Instandhaltung unseres Hauses sowie dem Außenbereich sind die Mitarbeiter des Bauhofes unsere Ansprechpartner.

## 11. Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung nach

### § 8 SGB VIII

Mit Kindeswohl wird ein Rechtsgut aus dem Familienrecht bezeichnet, welches das gesamte Wohlergehen eines Kindes oder Jugendlichen, als auch seine gesunde Entwicklung umfasst.



Kindeswohl betrifft das geistige, körperliche und seelische Wohl eines Kindes.

Das Wohl der uns anvertrauten Kinder ist uns sehr wichtig. Bei Auffälligkeiten ist unser erstes Anliegen mit den Eltern eine vertrauensvolle Basis und Zusammenarbeit zu schaffen und frühzeitig auf geeignete Hilfsmaßnahmen hinzuweisen.

Sollten wir weiterhin gewichtige Anhaltspunkte feststellen, die das Wohl des Kindes gefährden, werden wir innerhalb des Teams eine Einschätzung der Gefährdung vornehmen. Gegebenenfalls wird eine sogenannte erfahrene Fachkraft hinzugezogen. Die Eltern werden miteinbezogen, soweit das Wohl des Kindes nicht gefährdet ist.

Wenn wir im Schutzauftrag handeln, wird immer auch der Träger davon in Kenntnis gesetzt.



## 12. Pädagogik

Für uns bedeutet Pädagogik, dass die individuellen Bedürfnisse der Kinder, im Einklang mit dem Gesamtwohl der Gruppe, im Vordergrund stehen.

Wir verstehen uns als Begleiter und Impulsgeber und unterstützen Ihr Kind in seiner Entwicklung. Dabei ist es für uns besonders wichtig, Ihrem Kind so viel Hilfe wie nötig zukommen zu lassen und ihm dabei so viel Freiraum wie möglich zu gewähren. So lernt Ihr Kind das größtmögliche Maß an Selbständigkeit und Selbsttätigkeit. Dadurch entwickelt es



Vertrauen in sich selbst und kann so den Alltag sicher und souverän bewältigen.

In unserer täglichen Arbeit ist uns Partizipation sehr wichtig, d. h. Kinder werden in Entscheidungen miteinbezogen und dürfen ihre Meinungen und Ideen einbringen. Wird das Kind gehört und ernst genommen, so stärkt es sein Selbstvertrauen und die Fähigkeit in der Gemeinschaft für sich und seine Wünsche und Anregungen einzustehen.

Dies erreichen wir durch methodisches Vorgehen:

- Projektarbeit
- Stärkeorientiertes Arbeiten
- Dem Kind vertrauen
- Dem Kind vieles zutrauen
- Viel Freispielzeit
- Raum gewähren, um sich auszuprobieren
- Regeln und Grenzen
- Konsequentes Verhalten bei Regelüberschreitung
- Vorbild sein
- Schulvorbereitende Arbeit
- Zugestehen individueller Bedürfnisse und Raum schaffen, dies auszuleben
- Das Kind ernst nehmen und wertschätzen
- Kinderkonferenzen

In unserer pädagogischen Arbeit gehören Beobachtungsbögen zum Alltag. Beobachtungen geben Einblick in die Entwicklung des Kindes und auch in das Lernverhalten des Kindes. Die Ergebnisse der Beobachtungen bilden die Grundlage unseres pädagogischen Handelns und sind auch Basis für Entwicklungsgespräche mit den Eltern. In unserer Einrichtung verwenden wir folgende Bögen:



SELDAK - Sprachentwicklung und Literacy bei deutschsprachig aufwachsenden Kindern

PERIK - Positive Entwicklung und Resilienz im Kindergartenalltag

SISMIK - Sprachverhalten und Interesse an Sprache bei Migrantenkindern in Kindertageseinrichtungen

In unserer Einrichtung gehört es dazu, von den Kinder und ihren Erlebnissen und Erfahrungen Fotos zu machen. Diese dienen als Bildungs- und Entwicklungsdokumentation für die Portfolioordner der Kinder, sowie als Erinnerung an die Zeit in der KiTa.

### 13. Die Ziele unserer pädagogischen Arbeit aus Sicht des Kindes

#### Erlernen von Selbstkompetenz:



Ich lerne mich kennen

Ich weiß, wie ich in verschiedenen Situationen reagiere

Ich kann mein Verhalten bestmöglich kontrollieren

Ich gewinne an Selbstvertrauen

#### Erlernen von Sachkompetenz:



Ich eigne mir Wissen an

Ich lerne, wie man lernt

Ich lerne verschiedene Materialien kennen

Ich lerne den pfleglichen Umgang mit Materialien



### Erlernen von Sozialkompetenz:



- Ich lerne verantwortungsvolles Handeln
- Ich lerne, wie ich mich in der Gemeinschaft verhalte
- Ich kann Freunde finden und Freundschaften pflegen
- Ich lerne den Umgang mit Konflikten

## 14. Schulvorbereitende Arbeit und Vorkurs Deutsch

Die schulvorbereitende Arbeit (Vorschule) liegt im Ermessen der jeweiligen Fachkräfte der zu betreuenden Vorschulkinder. Sie gestaltet sich in gruppeninternen Arbeitseinheiten und wird individuell auf die Kinder abgestimmt.

Nach den Pfingstferien besuchen unsere Vorschulkinder etwa viermal die Grundschule in Surberg, um sich mit den Räumen und Gegebenheiten vertraut zu machen.

Der Vorkurs Deutsch richtet sich an Kinder mit Migrationshintergrund und deutschsprachige Kinder, welche im SISMIK- bzw. SELDAK-Bogen unter den Vergleichsnormen liegen.

Für Kinder mit Migrationshintergrund ist die Teilnahme verpflichtend. Für deutschsprachige Kinder ist es ein freiwilliges Angebot. Die Möglichkeit der Teilnahme wird mit den Eltern besprochen.

Der Vorkurs Deutsch wird in unserer Einrichtung durch das pädagogische Personal, sowie einer Lehrkraft der Grundschule Surberg angeboten.



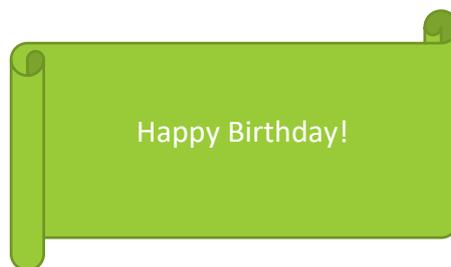
## 15. Ein Tag bei den Moosflitzern

- Bringzeit mit Begrüßung
- Freispielzeit
- Morgenkreis
- Brotzeit
- Zeit für gezielte Angebote
- Abschluss in der Gruppe
- Freispiel im Garten
- Abholzeit

So in etwa verläuft der Kindergarten tag für Ihr Kind. Gruppeninterne Änderungen vorbehalten ☺

## 16. Geburtstage

Für jedes Jahr gibt es ein anderes Motto, das den Geburtstag Ihres Kindes zu einem unvergesslichen Erlebnis macht. In gemütlicher Atmosphäre verspeisen wir gemeinsam die mitgebrachten Leckereien (Eis, Muffins, Würstchen ... oder was das Geburtstagskind sonst gerne isst).



## 17. Brotzeit und Mittagessen

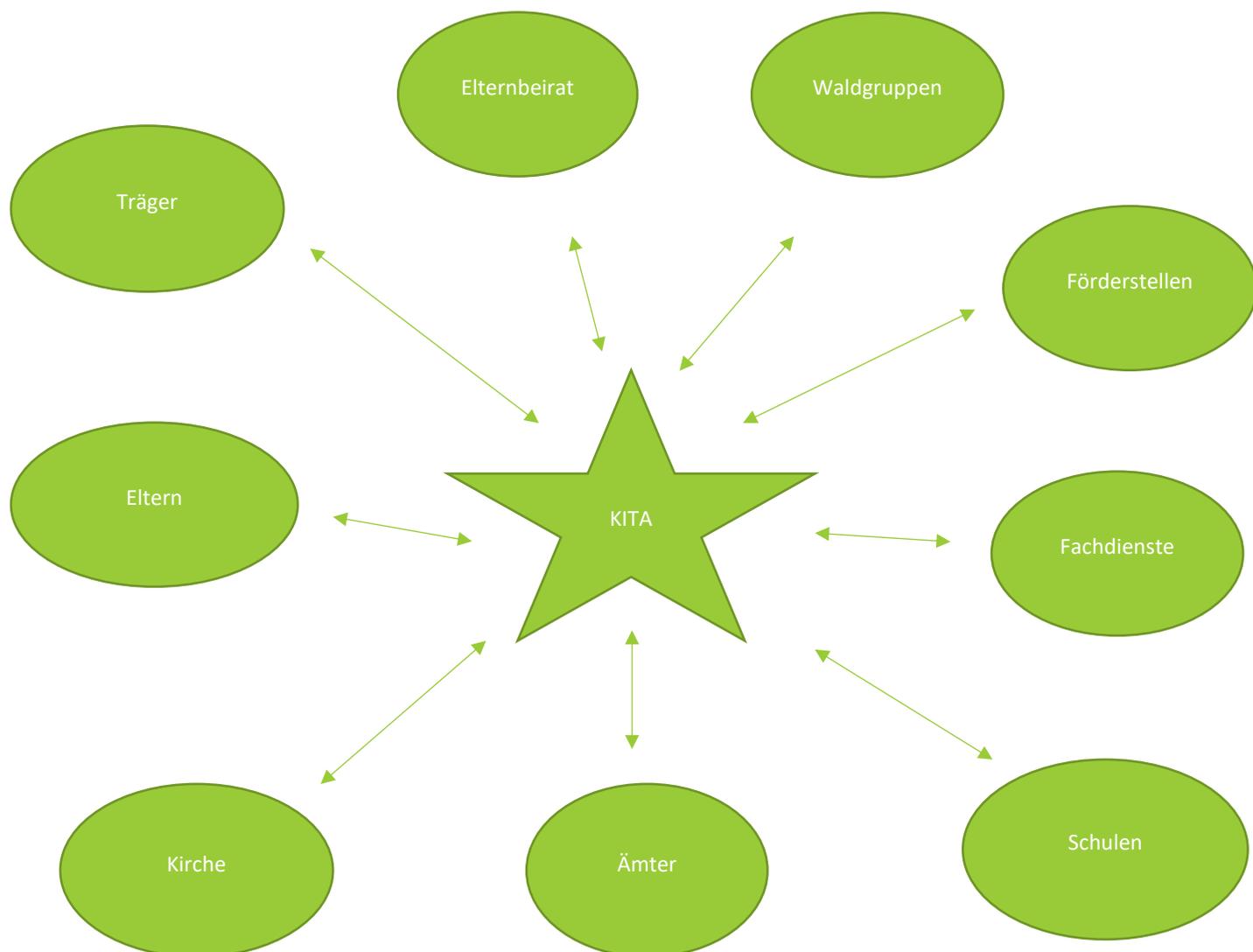
Wir legen besonderen Wert auf eine ausgewogene und überwiegend gesunde Ernährung. Geben Sie deshalb Ihrem Kind eine abwechslungsreiche Brotzeit mit. Bitte vermeiden Sie Süßigkeiten!

Kinder die über Mittag bei uns in der Einrichtung sind, können zum Mittagessen angemeldet werden.



## 18. Zusammenarbeit

Die Zusammenarbeit unserer KiTa mit anderen Institutionen gestaltet sich sehr vielfältig:



## 19. Teamarbeit

Um gute pädagogische Arbeit und die Sicherung unserer Qualität leisten zu können, finden verschiedene Formen von Teamarbeit statt:

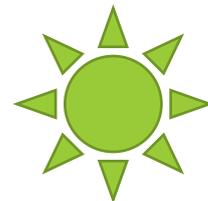
- Teamsitzungen mit dem gesamten Team
- Kleinteamgespräche
- Mitarbeiterjahresgespräche
- Reflexionsgespräche
- Fallbesprechungen
- Einzelgespräche
- Supervision
- Fortbildungen

## 20. Kooperation mit der Schule

Um Ihrem Kind den Übergang in die Schule zu erleichtern, kooperieren wir mit den Lehrkräften der Grundschule Surberg und bei Bedarf mit den Grundschulen der Stadt Traunstein.

Folgende Formen der Zusammenarbeit gibt es:

- Besuch der angehenden Erstklässler in der Grundschule
- Lehrer besuchen unsere Einrichtung
- Informationsaustausch zwischen Erziehern und Lehrer



## 21. Erziehungspartnerschaft mit den Eltern

Zum Wohle des Kindes streben wir eine positive Erziehungspartnerschaft (nach BayKiBig Art. 14) mit den Eltern an. Ein vertrauensvolles Miteinander ist uns besonders wichtig, damit Sie und Ihr Kind sich bei uns wohl fühlen.

Unter anderem finden Sie bei uns Folgendes:

- Tür- und Angelgespräche
- Elternabende
- Entwicklungsgespräche
- Informationsveranstaltungen
- Einzelgespräche
- Feste
- Pinnwände der Gruppen mit Informationen
- Elternumfragen zur Qualitätssicherung und Weiterentwicklung

## 22. Elternbeirat

Zu Beginn eines jeden neuen Kindergartenjahres ist ein Elternbeirat einzurichten (BayKiBig Art. 14 Abs. 3).

Der Elternbeirat fungiert als Bindeglied zwischen Eltern, Team und Träger. Der Elternbeirat wird von der Leitung und dem Träger informiert und gehört.

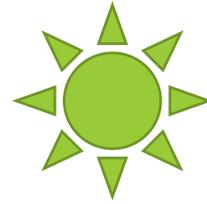


### 23. Schließtage

Die Kita Moosflitzer bleibt in den Weihnachtsferien geschlossen, sowie drei Wochen während der Sommerferien und in der zweiten Pfingstferienwoche.

Zusätzliche Tage, die anfallen können:

- Brückentage
- Fortbildungstage des Personals
- Klausur-/Konzepttag
- Betriebsausflug



### 24. Buchungstage

Ihre Buchungszeiten sind verbindlich! Sollten Sie jedoch feststellen, dass Ihnen die Betreuungszeit nicht reicht, haben Sie im Monat September sowie im Monat Februar die Möglichkeit entsprechend aufzubuchen.

### 25. Anmeldung und Hausführung

Am Anfang eines jeden Kalenderjahres haben wir unsere Anmeldetage. Sie können sich hierbei wichtige Informationen einholen und unsere Einrichtung kennenlernen.



## 26. Beschwerdemanagement

Wenn Sie Ideen, Anregungen, Vorschläge, Kritik oder Beschwerden haben, dürfen diese bei uns angesprochen werden.

Wir legen großen Wert auf einen konstruktiven Meinungs austausch und dafür haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Elternbeirat
- Elterngespräch
- Gespräch mit der KiTa-Leitung
- Elternumfrage

Ihre Anregungen können für unsere Einrichtung hilfreich sein, da wir es als Ziel sehen, die Qualitätssicherung stets voranzutreiben.

Auch Ihre Kinder werden in Entscheidungen mit einbezogen und es finden Kinderumfragen statt, denn die Meinung der Kinder liegt uns sehr am Herzen.

## 27. Praktikantinnen

Nach Möglichkeit bieten wir Praktikantinnen aus verschiedenen Schulen Einblick in unsere pädagogische Arbeit.



## 28. Adresse

Kindertagesstätte Moosflitzer

Moosweg 9

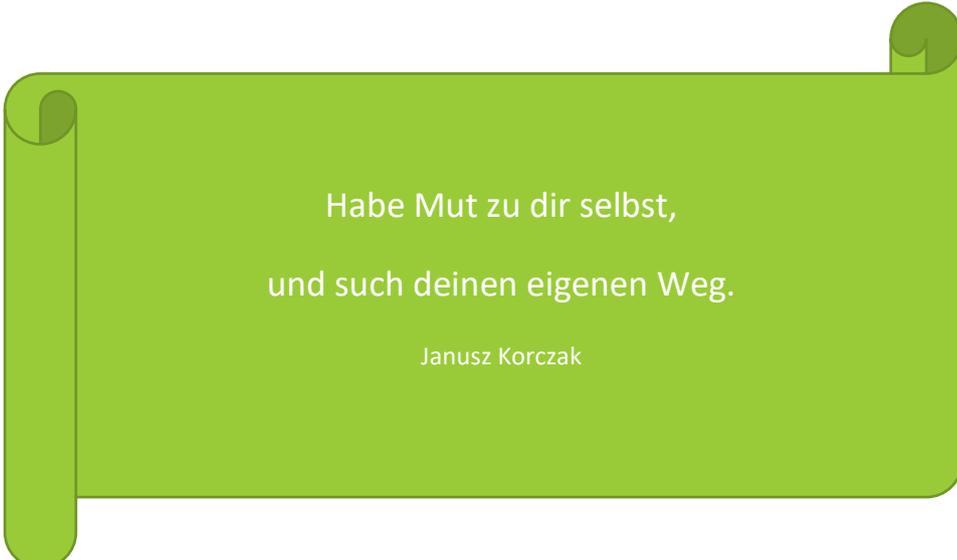
83362 Surberg

Tel.: 0861/15900

E-Mail: [kindergarten@gemeinde-surberg.de](mailto:kindergarten@gemeinde-surberg.de)

Wir hoffen Ihnen mit unserem Konzept einen guten Einblick in die Arbeit der Kindertagesstätte Moosflitzer gegeben zu haben. Sollten dennoch Fragen offen sein, wenden Sie sich an uns. Gerne geben wir Ihnen noch ausführlichere Auskünfte.

Es grüßt Sie das Team der KiTa Moosflitzer



Habe Mut zu dir selbst,  
und such deinen eigenen Weg.

Janusz Korczak



Alle Inhalte der Konzeption wurden vom Team der Kindertagesstätte Moosflitzer erarbeitet und niedergeschrieben. Deren Vervielfältigung ist ohne Erlaubnis der Urheber nicht gestattet!

Überarbeitung: 2/21

